



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info



09. Juli Nr. 233

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmpt.rwth-aachen.de

http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland - <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villaamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Stefan Schubert (ViSDP), Valentina

Gerber, Jan Bergner, Christoph Gordalla

+++ · 537669 · +++ · ram · stein · +++ · dann · bin · ich · ungetickert · +++ · tickerjungfraeulich · +++ · ich · denke, · wir · koennen · mit · 9 · tb · leben · +++ · wahlhelfer · ist · wie · lokfuehrer · im · kz · +++ · ich · vertraue · dir · +++ · das · ist · bergi · er · hat · charisma · +++ · ich · koennte · einfach · nicht, · ohne · kinder · toeten · +++ · juchtenkaefer · auf · der · mondoberflaeche · +++ · ich · bin · mit · mir · einig · +++ · der · ist · der, · der · das · gummi · dehnt · +++ · gottes · laengenskala · +++ · tote · fluessigkeit · +++ · wenn · es · br ennt · wirfst · du · als · erstes · deine · festplatte · aus · dem · fenster? · +++ · boah, · wir · brauchen · mehr · belgier! · +++ · windows · zu · sagen · ist · unangenehm · +++ · dreizehn! · das · ist · zweistellig! · +++ · stell' · dir · vor, · deine · oberweite · waere · ein · mae nnlicher · hintern! · +++ · da · koennte · man · auch · einen · sack · kartoffeln · hinsetzen · +++ · /dev/arno · +++

## Sommerfest verpasst?

Ja, das Sommerfest der Fachschaft ist schon vorbei. Damit du dich beim nächsten Termin<sup>a</sup> nicht verplante Geier<sup>b</sup> verlassen musst, trag dich doch in den Newsletter ein<sup>c</sup>. Im Gegensatz zum Geier prapostituiert sich dieser Mailverteiler auch nicht für diverse „Du willst uns helfen“-Aufrufe.

Schreibt zu *ele* **Werbeartikel Geier** Svenja

<sup>a</sup> zum Beispiel bei kommenden Sommerfesten

<sup>b</sup> und Menschen, die sich entscheiden müssen, ob sie uns ihre heiligen Hallen für Feierlichkeiten zur Verfügung stellen

<sup>c</sup> <https://lists.fsmpt.rwth-aachen.de/listinfo/news>

## Holländische Verschwörung

In diesem Artikel möchte ich auf etwas hinweisen, das sich mittlerweile fast vollkommen unbemerkt in unser Leben eingeschlichen hat. Aber eben nur fast... Ich rede von der allgegenwärtigen holländischen Verschwörung: Wer sich jetzt fragt „Holländische Verschwörung? Die sind doch bei der EM rausgeflogen!“, möge unbedingt weiterlesen und die erdrückenden Fakten anerkennen: Vergleicht man das Wahlrecht des Studierendenparlaments mit dem anderer Institutionen, erkennt man schnell: es kommt aus Holland. Und auch für das allseits bekannte und überaus erfolgreiche Konsensprinzip der Fachschaft<sup>a</sup> gilt: es kommt aus Holland. Dort heißt es übrigens Poldermodell<sup>d</sup> und dessen Umsetzung genießt beim Autor dasselbe durchschlagende Vertrauen wie die Idee, Land auf einem Niveau von 7m UNTER dem Meeresspiegel aus dem Meer zu gewinnen. Die Farbe der an der Uni sehr beliebten Studentenpartei ist orange... Man könnte diese Liste beliebig fortsetzen! Gut, dass wenigstens die LISTE dieses Problem erkannt hat. Das S dort steht für Seebindung. Ich überlasse es an dieser Stelle dem Leser, selbst zu darüber nachzudenken, wie dies wohl in einer Stadt wie Aachen realisiert werden könnte... *Niederlandse Geier* Christoph

<sup>a</sup> Eine Sache muss einstimmig beschlossen werden.<sup>b</sup>

<sup>b</sup> Ist doch jemand dagegen, findet die Abstimmung darüber einfach statt, wenn derjenige auf dem Klo ist.<sup>c</sup>

<sup>c</sup> Oder, falls derjenige nicht auf dem Klo muss, boykottiert er einfach mal die Entscheidung aller anderen.

<sup>d</sup> Polder: Ein durch Deichbau und Entwässerung aus der See gewonnenes flaches Marschland. (Wikipedia)

## Studifest ante portas!

Die Dienstälteren unter euch werden es kennen: Das alljährliche Studifest.

Wie immer organisiert vom PAK<sup>a</sup>, findet es dieses Jahr am folgenden Samstag, den 14.7. auf dem Marktplatz in unserer aller Lieblingstadt - direkt vor unserer aller Lieblingrathaus - statt. Denjenigen unter euch, die das Studifest noch nie erleben dürfen, sei es hier kurz erklärt.

Die Idee hinter dem Studifest ist, der Studierendenschaft der RWTH Aachen die Gelegenheit zu geben, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Das heißt konkret, dass sich diverse studentische Eigeninitiativen, Fachschaften und der AStA mit einem Stand beteiligen, an dem sie ein wenig von dem präsentieren, was sie repräsentieren<sup>b</sup>. Dabei liegt der Fokus auch auf einer gewissen Familienfreundlichkeit<sup>d</sup>. Wer sich also von Exponaten aus Wissenschaft und Technik begeistern lassen will, wird nächsten Samstag zwischen 11<sup>00</sup> Uhr und 18<sup>00</sup> Uhr die Gelegenheit bekommen.

Aber auch denen, die einfach gerne in guter Atmosphäre einen stimmungreichen Tag verbringen wollen, hat das Studifest etwas zu bieten. Neben einer Bühne, auf der verschiedene Live-Bands auftreten werden<sup>e</sup>, werdet ihr neben einer Menge Grillgut natürlich auch Getränkestände und - nicht zuletzt - mutmaßlich einen Haufen gut gelaunter Menschen finden.

Wenn dann noch das Wetter mitspielt<sup>f</sup>, sollte dem stimmungsvollen Ausbruch aus dem Alltagstrott nichts mehr im Wege stehen.

*Fest Geier Bergi*

<sup>a</sup> Projektverein akademischer Kultur

<sup>b</sup> Die Fachschaft Mathematik/Physik/Informatik hat zum Beispiel schonmal eine mit flüssigem Stickstoff gekühlte Magnetschwebbahn durchgeführt<sup>c</sup>.

<sup>c</sup> Allerdings wird die I/1 dieses Jahr wegen Personalmangels nicht mit einem Stand vertreten sein.

<sup>d</sup> So wird auf dem Studifest eine „Kinderrallye“ angeboten, bei der der aufgeweckte Nachwuchs sich durch Lösen diverser Aufgaben an den einzelnen Ständen ein Studifest-Diplom und - je nachdem, wie schnell er/sie das schafft - noch einen kleinen Sonderpreis verdienen kann.

<sup>e</sup> Falls ihr am Samstag zufällig im Rathaus heiraten wollt - es soll auch schon Ständchen gegeben haben...

<sup>f</sup> Und das ist ja erfahrungsgemäß in Aachen das größte Problem.

## Termine

- ∞ Mo 19<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Mo-Fr 12–14<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22<sup>∞</sup> Uhr–Schrei.
- Mittwoch, 11.7., 19<sup>30</sup> Uhr, Space (Ludwigforum): Der Weltuntergang (AStA-Bühne).
- Donnerstag, 12.7., 19<sup>30</sup> Uhr, Space: AStA-Bühne.
- Donnerstag, 12.7., 19<sup>∞</sup> Uhr, Aula I: Konzert des Aachener Studentenorchesters.
- Samstag, 14.7., 19<sup>∞</sup> Uhr, Aula I: Konzert des Aachener Studentenorchesters.
- Samstag, 14.7., 11<sup>∞</sup> Uhr - 18<sup>∞</sup> Uhr, Marktplatz: Studifest.

## Nach der Wahl...

Es ist vollbracht. Nachdem wir euch den letzten Ausgaben des Geiers unendlich mit dem Thema „Wahl“ zugespammt haben, können wir nun verkünden, dass es ein neues SP<sup>a</sup> gibt. Die Wahlbeteiligung war mit 14,35% erwartungsgemäß miserabel und ist gegenüber dem Vorjahr<sup>b</sup> erneut abgefallen.<sup>c</sup>

Und wenn man sich das Ergebnis der diesjährigen Wahl so ansieht, dann sieht man, wer die großen Verlierer sind: Das STUDIUM<sup>d</sup>. Da diese in der letzten Legislaturperiode mit AIFa<sup>e</sup> und RCDS<sup>f</sup> koalitiert haben, welche beide sogar noch deutlich zulegen konnten, ist dieses Ergebnis sicherlich keine Wertung der hochschulpolitischen Arbeit des letzten Jahres<sup>g</sup>. Φlmehr scheint es sich auszuzahlen, wenn man als politische Liste gelegentlich auch Wahlkampf macht - eine Erkenntnis, die sich dem STUDIUM und der GHG<sup>h</sup> aufgedrängt haben dürfte.

Nun ist es denn also an der Zeit für das übliche Koalitionsgeklänge<sup>i</sup>. Dabei ist die einzige denkbare Zweierkoalition eine aus AIFa (15 Mandate) und RCDS (7 Mandate), die gemeinsam 22 von 41 SP-Sitzen hätten. Es stellt sich also primär die Frage, ob sich diese beiden Listen inhaltlich und personell in der Lage sehen, einen funktionierenden AStA zu bilden<sup>j</sup>. Das jedoch

<sup>a</sup> Studierendenparlament

<sup>b</sup> Damals lag sie noch bei 17,9%.

<sup>c</sup> Da haben auch Katzenbildchen und Amazon-Gutscheine nix geholfen...

<sup>d</sup> Eine der politischen Listen an dieser Hochschule.

<sup>e</sup> Allgemeine Fachschaftsliste

<sup>f</sup> Ring christlich-demokratischer Studenten

<sup>g</sup> Um davon überzeugt zu sein, ist es auch bereits völlig hinreichend, wenn man unterstellt, dass die Studis das Durcheinander um das Semesterticket und die darauf folgende horrende Kostensteigerung noch nicht ganz vergessen haben.

<sup>h</sup> Grüne Hochschulgruppe

<sup>i</sup> Wer mit wem?

<sup>j</sup> Böse Zungen behaupten, dass AIFa, Studium und RCDS das im letzten Jahr nichtmals zu dritt geschafft hätten<sup>k</sup>.

<sup>k</sup> Und ein über  $\frac{2}{3}$  der Amtszeit unbesetztes Lehrreferat lässt diesen Schluss durchaus nicht allzu unplausibel erscheinen.

hängt primär davon ab, welche der Gewählten tatsächlich arbeiten und welche auf der konstituierenden SP-Sitzung am Mittwoch, den 11.7. von ihrem SP-Mandat zurücktreten. Auch hier wird noch gekungelt werden. Aus dieser Perspektive heraus ist das Wahlergebnis für die AIFa ein doppelter Erfolg. Sie ist nicht nur mit erneutem Zugewinn von drei Sitzen wiederholt stärkste Kraft geworden; wer die Menschen kennt, die für die AIFa den SP-Einzug geschafft haben, weiß, dass die Mehrheit unter ihnen durch aktiv sein wird<sup>a</sup>. Erwähnenswert erscheint noch, dass aus der Fachschaft 7/2 (Lehramt), die mit 21 von 47 den Löwenanteil<sup>b</sup> der Kandidaten stellte, niemand ins SP eingezogen ist<sup>c</sup>. Als weitere spannende Frage verbleibt, wie viele Grillabende die Fachschaft I/1 nun veranstalten muss, um alle übrig gebliebenen Wahlzeitungen doch noch einem sinnvollen Zweck zuzuführen. Und über unseren (be)scheiden(d)en AStA-Vorsitzenden schreiben wir ein paar dringende Takte im nächsten Geier.

*Rheinischer Klüngerl Geier Bergi*

<sup>a</sup> Man vergleiche die künftige SP-Zusammensetzung spaßeshalber einmal mit den bislang noch amtierenden Referenten und Projektleitern im AStA.

<sup>b</sup> Wiederum sind es sicherlich nur böse Zungen, die behaupten, dass es der 7/2 nur darum gegangen wäre, die Fachschaftszuordnungsordnung noch einmal nach den Vorstellungen umzumodeln.

<sup>c</sup> Was kaum überrascht, wenn einem klar ist, dass die eigenen Wähler zumeist die Angehörigen der eigenen Fachschaft sind, deren Stimmen sich bei mehr Kandidaten auch auf mehrere solche verteilen<sup>d</sup>.

<sup>d</sup> Von drei Kandidaten aus der I/1 schafften es übrigens zwei unter die ersten sechs.

## Qlturtipps<sup>a</sup>

Kurz nach Einbruch der Dunkelheit, als nur noch einige einsame Assistenten die Papers für ihre unter Palmen weilenden Vorgesetzten<sup>b</sup> schreiben, wandelt eine einsame Gestalt durch die verlassen Gänge des Informatikzentrums. Die Gestalt genießt die Ruhe – selbst die ersticken Schreie aus der Mensahölle sind verstummt. Doch auf einmal beginnen sanfte Klänge die stickige Luft nahe dem Fablab zu durchdringen. Klänge aus einer längst vergangenen Zeit; die Gestalt munkelt, es könne sich um das seltene Gut Qltur handeln. Langsam entfaltet sich vor dem nächtlichen Zuhörer eine tragische Liebesgeschichte. Es geht nicht um die Maxnenbauerin, die ihren Freund für ihre Geige verließ<sup>c</sup>, es geht um deutlich prestigeträchtigere Geschichte von Romeo und Julia<sup>d</sup>, die direkt drei Komponisten inspiriert hat. So kann das Aachener Studentenorchester beim kommenden Konzert<sup>e</sup> nicht nur den nahe ihrem Pöbenraum wandelnden Informatikern die gesamte Tragik nahebringen.

*Balkon Geier Svenja*

<sup>a</sup> Geier-Tradition

<sup>b</sup> Falls sich jemand angesprochen fühlt, ist das zwar bedenklich, aber nicht intendiert.

<sup>c</sup> auch wenn das verständlich wäre

<sup>d</sup> oder Tony und Maria aus der West Side Story – ist ja fast dasselbe.

<sup>e</sup> siehe Terminbox

